



**Hochschule
Kaiserslautern**
University of
Applied Sciences

Betriebswirtschaft
Zweibrücken

Modulhandbuch

Studiengang Mittelstandsökonomie (17.02.2016)

Bachelor of Arts

Hochschule Kaiserslautern

Standort Zweibrücken

FB Betriebswirtschaft

Amerikastr. 1

66482 Zweibrücken

Telnr.: +49 631 3724-5201

Faxnr.: +49 631 3724-5248

E-Mail: Brigitte.Jene@hs-kl.de

Homepage: <http://www.hs-kl.de>

Details zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts
Fachbereich	Betriebswirtschaft
Regelstudienzeit	7 Semester
Zugangsvoraussetzung	Allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung
Vorpraktikum	nicht erforderlich
Studienbeginn	Wintersemester
Akkreditierung	
Weitere Informationen	
Links	Fachbereich: www.hs-kl.de/bw Studiengang: www.hs-kl.de/fachbereiche/bw/studiengaenge/bachelorstudiengaenge/mittelstandsoekonomie.html Prüfungsordnung: www.hs-kl.de/fachbereiche/bw/studierende/pruefungsordnungen-hochschulgesetz.html
Studierendensekretariat	Studierendensekretariat Zweibrücken E-Mail: studsek-zw@hs-kl.de Homepage: www.hs-kl.de/hochschule/dezernate/dezernat-fuer-studien-und-pruefungsangelegenheiten/
Dekanat	Brigitte Jene Telnr.: +49 631 3724-5201 Faxnr.: +49 631 3724-5248 E-Mail: Brigitte.Jene@hs-kl.de
Fachstudienberatung	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Telnr.: +49 631 3724-5228 / 5233 Faxnr.: +49 631 3724-5105 E-Mail: Rolf.Pohl@hs-kl.de

Modulgruppe: A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule

1. Semester Kostenrechnung und Finanzierung (A.3)

Modulnummer: A.3	Semester: 1	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	In dieser Lehrveranstaltung wird im ersten Modulbaustein „Finanzierung“ zunächst ein Überblick zur betrieblichen Finanzwirtschaft gegeben. Die organisatorische Einordnung sowie die vielfältigen Aufgabenbereiche des Finanzmanagement werden auch an Praxisbeispielen dargelegt. Die Studierenden lernen die verschiedenen Ansätze zur Systematisierung von Finanzierungsformen kennen. Danach werden ausgewählte Finanzierungsformen nach der Kapital-Herkunft erläutert, wobei auch auf aktuelle Entwicklungen wie z.B. auf Mezzanine Finanzierungen eingegangen wird. Der Teil „Finanzierung“ wird durch ca. 2 Praktikervorträge abgerundet. Nach dem Modul besitzen die Studierenden die Fähigkeit, die Grundlagen der Finanzierung zu überblicken, die wesentlichen Finanzierungsformen zu bewerten und einzelne Instrumente an Fällen aktiv anzuwenden. Im zweiten Modulbaustein „Kostenrechnung“ erhalten die Studierenden einen Einblick in den aktuellen und praxisrelevanten Stand von Kostenrechnungsverfahren und Kostenrechnungssystemen. Nachdem die grundlegenden Unterschiede zwischen internem und externem Rechnungswesen aufgezeigt wurden, erfolgt die Klärung der Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung (KuL) bevor die organisatorische Einordnung sowie die Aufgabenbereiche der KuL an Praxisbeispielen dargelegt werden. Danach werden die Studierenden die KuL nach Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung unterscheiden können. Abgerundet wird dieser Modulbaustein durch die Darstellung von Kostenrechnungssystemen. Die Studierenden sollen in der Lage sein, die gängigen Methoden der Kostenrechnung selbständig anzuwenden.	
Lehrformen/Lernmethode:	Interaktive Vorlesung; Hausaufgabenvergabe, die in der nachfolgenden Veranstaltung bei Bedarf besprochen werden, Praktikervorträge	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	3,3 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Finanzierung 2V 1. Semester - Kostenrechnung 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Finanzierung (A.3-1)

Veranstaltungsnr.: A.3-1	Semester: 1	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	I) Grundlagen der Finanzierung II) Finanzplanung III) Zahlungsverkehr IV) Beteiligungsfinanzierung V) Fremdfinanzierung VI) Innenfinanzierung	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Olfert/Reichel: Finanzierung, aktuelle Auflage Olfert/Reichel: Kompakt-Training: Finanzierung	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 28 Std. Selbststudium: 62 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Karl-Wilhelm Giersberg Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Kostenrechnung (A.3-2)

Veranstaltungsnr.: A.3-2	Semester: 1	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS

Inhalt:	I) Internes versus externes Rechnungswesen II) Systematik und Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung III) Bestandteile der Kosten- und Leistungsrechnung IV) Kostenrechnungssysteme
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch/Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 28 Std. Selbststudium: 62 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Karl-Wilhelm Giersberg Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda

1. Semester Mathematik (A.4)

Modulnummer: A.4	Semester: 1	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie lernen • mit den wesentlichen Grundlagen der Mathematik sicher umzugehen, • lineare Gleichungssysteme hinsichtlich ihrer Lösbarkeit zu prüfen und ggf. Lösungsverfahren durchzuführen, • Funktionen einer und mehrerer Veränderlicher zu analysieren, ihre Eigenschaften methodisch strukturiert zu beschreiben und • praktische Anwendungen mit Hilfe der Differential- und Integralrechnung vorzunehmen.	
Lehrformen/Lernmethode:	Unterrichtsgespräch, Übungen	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Mathematik 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Wolfgang Eberle Prof. Dr. Klaus J. Schröter Prof. Dr.-Ing. Kurt Spiegelmacher	

Veranstaltung Mathematik (A.4-1)

Veranstaltungsnr.: A.4-1	Semester: 1	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS

Inhalt:	I. GRUNDLAGEN 1. Grundlegende Rechengesetze 1.1. Zahlenbereiche 1.2. Potenzrechnung 1.3. Wurzelrechnung 1.4. Logarithmusrechnung 2. Spezielle Ausdrücke 2.1. Intervallschreibweise und Betrag 2.2. Summen- und Produktzeichen 2.3. Fakultät 3. Aussagenlogik 3.1. Grundlagen 3.2. Verknüpfungen von Aussagen 4. Mengenlehre 4.1. Grundlagen 4.2. Mengenrelationen 4.3. Mengenoperationen und Mengenalgebra 4.4. Potenzmenge und Cartesisches Produkt 5. Beweistechniken 5.1. Direkter Beweis 5.2. Indirekter Beweis 5.3. Vollständige Induktion II. LINEARE ALGEBRA 1. Einführung 1.1. Vektorräume und Vektordefinition 1.2. Grundoperationen mit Vektoren 1.3. Linearkombination von Vektoren 1.4. Lineare Unabhängigkeit und Abhängigkeit 2. Matrizen 2.1. Matrixbegriff 2.2. Matrizenoperationen 2.3. Elementare Basistransformation 2.4. Spezielle Eigenschaften und Operationen 3. Lineare Gleichungssysteme 3.1. Begriff des linearen Gleichungssystems 3.2. Lösungsverhalten linearer Gleichungssysteme 3.3. Lösungsverfahren III. ANALYSIS 1. Funktionen 1.1. Abbildungen 1.2. Funktionsbegriff 1.3. Eigenschaften von Funktionen 1.4. Umkehrfunktion (Inverse Funktion) 2. Folgen und Reihen 2.1. Zahlenfolgen 2.2. Spezielle Folgen 2.3. Eigenschaften von Folgen 2.4. Arithmetische und geometrische Reihen 2.5. Grenzwerte von Reihen 2.6. Grenzwerte von Funktionen 3. Differentialrechnung 3.1. Differenzen- und Differentialquotient 3.2. Ableitungen v. Funktionen einer unabhängigen Variablen 3.3. Partielle Ableitungen v. Funktionen mehrerer unabhängiger Variablen 4. Anwendungen der Differentialrechnung 4.1. Charakteristische Kurvenpunkte und Kurvendiskussion 4.2. Extremwerte von Funktionen mehrerer Variabler 4.3. Extremwertbestimmung unter Nebenbedingungen 4.4. Bestimmung globaler Extremwerte 5. Integralrechnung für Funktionen einer Variablen 5.1. Problemstellung 5.2. Unbestimmtes 5.3. Bestimmtes Integral
---------	---

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Heuser, H.: Lehrbuch der Analysis - Teil 1, 17. Auflage, Teubner, 2009. Hoffmann, S., Krause, H.: Mathematische Grundlagen für Betriebswirte, 8. Auflage, nbw, 2009. Opitz, O., Klein, R.: Mathematik - Lehrbuch für Ökonomen, 10. Auflage, Oldenbourg, 2011. Papula, L.: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler –Band 1 u. 2, 12. Auflage, Vieweg, 2009. Rommelfanger: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Band 1, 6. Auflage, Elsevier, 2004. Rommelfanger: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Band 2, 5. Auflage, Elsevier, 2004. Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Band 1 - 3, 13. Auflage, nbw, 2010. Sydsæter, K., Hammond, P.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, 3. Auflage, Pearson Studium 2008.
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Wolfgang Eberle Prof. Dr. Klaus J. Schröter Prof. Dr.-Ing. Kurt Spiegelmacher

1-2. Semester Grundlagen der BWL / Unternehmensführung (A.1)

Modulnummer: A.1	Semester: 1-2	Umfang: 12 ECTS CP, 10 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit: LV abhängig
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Einf. BW I: Die Studierenden sollen: • BWL als Fachdisziplin verstehen, übergreifende Aspekte des Studienfachs erkennen, die Fachterminologie anwenden können • Verstehen, wie betriebswirtschaftliches Denken funktioniert und die Realität gestaltet • Entwicklung der BWL nachvollziehen können und ihren Gegenstand identifizieren • Konzepte der BWL unterscheiden können und mit den grundlegenden Begriffen dieser Ansätze die Unternehmenswirklichkeit beschreiben und erklären können • Aufbau eines Unternehmens, die fundamentalen Unternehmensprozesse und die Unternehmensumwelt kennen lernen • Funktionsbereiche der Unternehmung und ihr Zusammenspiel kennen und erklären können • Leistungsbereiche Beschaffung, Produktion, Absatz (Marketing) in ihren Grundzügen verstehen • Investitions- und Finanzierungsentscheidungen begründen und nachvollziehen können • Rechnungswesen als zahlenmäßiges Abbild des Unternehmensgeschehens begreifen Einf. BW II: Die Studierenden sollen: • verstehen, wie unternehmerisches Denken funktioniert und die Realität gestaltet • Grundlagen und historische Entwicklung der Lehre von der Unternehmensführung und der Managementlehre nachvollziehen können • Beschränkungen der Unternehmensführung durch das Gesellschaftssystem und seiner Subsysteme erfassen • Einflüsse von Marktunvollkommenheiten auf die Unternehmensführung identifizieren • Unternehmen als soziale Systeme begreifen und die aus dieser Sichtweise resultierenden Implikationen für die Unternehmensführung diskutieren • Dimensionen der Unternehmensführung unterscheiden können und ihr Zusammenspiel erfassen • Managementfunktionen, wie sie die BWL beschreibt, repetieren und erkennen, dass Manager im Unternehmensalltag etwas anderes tun, als die referierten Funktionen zu erfüllen	
Lehrformen/Lernmethode:	Problemorientiertes Lernen, Unterrichtsgespräch, Fallstudien, Diskussion	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	6,1 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Einführung BWL, Unternehmensführung 6V 2. Semester - Unternehmensführung 2V 2. Semester - Wirtschafts- und Unternehmensethik 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Manfred Bardmann	

Veranstaltung Einführung BWL, Unternehmensführung (A.1-1)

Veranstaltungsnr.: A.1-1	Semester: 1	Umfang: 8 ECTS CP, 6V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	• Betriebswirtschaftslehre als Gegenstand von Lehre und Forschung • Ausgewählte Konzepte und Grundmodelle der Betriebswirtschaftslehre • Funktionsbereiche der Unternehmung und ihr Zusammenspiel im Überblick • Unternehmensumwelt	
Lehrsprache:	Deutsch	

Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 240 Std. Kontaktzeit: 63 Std. Selbststudium: 177 Std
Verantwortlich:	Prof. Dr. Manfred Bardmann

Veranstaltung Unternehmensführung (A.1-2)

Veranstaltungsnr.: A.1-2	Semester: 2	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	• Grundlagen und historische Entwicklung der Lehre von der Unternehmensführung und der Managementlehre • Theoretische Bestimmung des Managementhandelns in Marktwirtschaften - Gesellschaftliche Determinanten der Unternehmensführung - Folgen von Marktunvollkommenheiten für die Unternehmensführung - Das soziale System Unternehmung und seine Führung • Dimensionen der Unternehmensführung - Zeitliche und sachliche Dimension: Planung und Kontrolle - Strukturierende und Ordnungserzeugende Dimension: Organisation - Soziale und personale Dimension: Leitung - Reflexive, Systembildende und -koppelnde Dimension: Controlling • Managementfunktionen im Unternehmensalltag	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 60 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 39 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Manfred Bardmann	

Veranstaltung Wirtschafts- und Unternehmensethik (A.1-3)

Veranstaltungsnr.: A.1-3	Semester: 2	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Zuerst soll in dieser Veranstaltung der Ort ausgemacht werden, an dem die Unternehmensethik ihre Berechtigung hat. Daran anknüpfend sollen Fragen der Legitimations- und Umsetzungsproblematik erörtert werden. 1. Leitideen modernen Wirtschaftens - Zur Kritik der „wertfreien“ ökonomischen Sachlogik - Vernunftethik des Wirtschaftens und ihre Vertreter 2. Orte wirtschaftsethischer Umsetzung und Verantwortung - Wirtschaftsbürgerethik: Was heißt ein „guter Bürger“ zu sein? - Unternehmensethik: „Good Corporate Citizen“? - Weltwirtschaftsethik: Wettbewerb der Rahmenordnungen oder Rahmenordnungen des globalen Wettbewerbs? - Westliche oder universale Werte - Die Rolle von Werten bei der Gestaltung der Unternehmenskultur	
Hinweise zu Literatur/Studienbehefe:	Höffe O., Wirtschaftsbürger, Staatsbürger, Weltbürger –Politische Ethik im Zeitalter der Globalisierung, München 2004; Koslowski P., Ethik des Kapitalismus, 3. Aufl., Tübingen 1986; Ulrich P., Der entzauberte Markt, eine wirtschaftsethische Orientierung, Freiburg u.a. 2002; Wieland J. (Hrsg.) Handbuch Werte-Management, Hamburg 2004; Sackmann S., Unternehmenskultur –Erkennen, Entwickeln, Verändern, Neuwied 2002; Bate P., Cultural Change –Strategien zur Änderung der Unternehmenskultur, München 1997 Noll B., Wirtschafts- und Unternehmensethik in der Marktwirtschaft, Stuttgart, Berlin, Köln 2002 Brink a./Karitzki O., Unternehmensethik in turbulenten Zeiten –Wirtschaftsführer über Ethik im Management –Bern, Stuttgart, Wien, 2004	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 60 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 39 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Manfred Bardmann	

1-2. Semester Grundlagen der VWL (A.2)

Modulnummer: A.2	Semester: 1-2	Umfang: 10 ECTS CP, 8 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit: LV abhängig
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie lernen • Die Grundlagen wirtschaftlichen Handelns kennen und im Rahmen bzw. mit Hilfe abstrakter ökonomischer Modelle fundiert zu argumentieren. • Die Funktionsweise von Märkten in Abhängigkeit unterschiedlicher Marktsysteme kennen. • Den Einfluss der Preisgestaltung, der Präferenzen von Konsumenten und des strategischen Verhaltens von Produzenten auf die Marktergebnisse verstehen. • Den Zusammenhang zwischen zentralen makroökonomischen Zielgrößen wie Inflation, Arbeitslosigkeit, Wirtschaftswachstum und außenwirtschaftliches Gleichgewicht zu erklären. • Die Teilnehmer sollen aktuelle nationale bzw. internationale wirtschaftspolitische Ereignisse analysieren und in Diskussionen ihre eigene Meinung hierzu darstellen können. • Die Teilnehmer können makroökonomische Sachverhalte auf die betriebswirtschaftliche Entscheidungsebene übertragen.	
Lehrformen/Lernmethode:	Problembasiertes Lernen, Unterrichtsgespräch, Fallstudien, Übungen	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich (Grundlagen der VWL)	
Gesamtprüfungsanteil:	5,1 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Grundlagen der VWL I 4V 2. Semester - Grundlagen der VWL II 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo Prof. Dr. Karlheinz Pohmer	

Veranstaltung Grundlagen der VWL I (A.2-1)

Veranstaltungsnr.: A.2-1	Semester: 1	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	1. Grundlagen wirtschaftlichen Handelns 1.1. Ökonomisches Denken und Prinzipien 1.2. Denkmodelle als Analysemittel (mathematische/graphische) 1.3. Unterschiedliche Marktformen 2. Mikroökonomische Fundierung der Preisbildung in Wettbewerbsmärkten 2.1. Haushaltstheorie 2.1.1. Budgetbeschränkung 2.1.2. Präferenzen 2.1.3. Konsumententscheidung 2.1.4. Einkommens- und Substitutionseffekt 2.1.5. Nachfrage eines Haushaltes und des Gesamtmarktes 2.2. Unternehmenstheorie 2.2.1. Technologie und Gewinnmaximierung 2.2.2. Kostenminimierung 2.2.3. Kostenkurven 2.2.4. Angebot der Unternehmung und einer Branche 2.3. Besondere Märkte: z.B. Netzwerktechnologien 3. Preisbildung auf unvollkommenen Märkten 3.1. Monopol 3.2. Oligopol 3.2.1. Strategiewahl im Duopol 3.2.2. Spieltheorie 3.3. Monopolistische Konkurrenz 4. Funktionen des Wettbewerbs Die Lehrveranstaltung wird mit Übungsteilen und aktuellen Fallbeispielen angereichert.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.	

Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo Prof. Dr. Karlheinz Pohmer
-----------------	---

Veranstaltung Grundlagen der VWL II (A.2-2)

Veranstaltungsnr.: A.2-2	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	1. Einführung in die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2. Wirtschaftswachstum - die langfristige Entwicklung 2.1. Empirischer 2.2. Wachstumsdeterminanten und Ansatzpunkte der Wachstumspolitik 3. Konjunktur - die kurzfristige Entwicklung 3.1. Empirischer Befund 3.2. Analyse der Konjunkturschwankungen und Bekämpfungsstrategien im Überblick 4. Theoretische Fundierung - das gesamtwirtschaftliche Angebots- und Nachfragemodell 4.1. Gütermarkt 4.1.1. Konsum- und Sparfunktion 4.1.2. Investitionsfunktion 4.1.3. Staatssektor 4.1.4. Gütermarktgleichgewicht und IS-Kurve 4.2. Geldmarkt 4.2.1. Geldnachfrage 4.2.2. Geldangebot 4.2.3. Geldmarktgleichgewicht und LM-Kurve 4.3. Simultangleichgewicht auf dem Güter- und Geldmarkt 4.3.1. Darstellung des IS-LM-Modells 4.3.2. Berücksichtigung des Außenhandels 4.3.3. Auswirkung von Datenänderungen 4.4. Arbeitsmarkt 4.4.1. Klassischer Ansatz 4.4.2. Keynesianischer Ansatz 4.5. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht (AS-AD Modell) 4.5.1. Aggregierte Nachfragefunktion 4.5.2. Aggregierte Angebotsfunktion 4.5.3. Auswirkungen von Datenänderungen 5. Analyse aktueller wirtschaftspolitischer Fragestellungen Die Lehrveranstaltung wird mit Übungsteilen und Fallbeispielen angereichert.	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Bartling, H., Luzius, F. Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 15. Aufl., München 2004. Dornbusch, R., Fischer, S., Stratz, R.: Makroökonomik, 8. Auflage, Oldenbourg Verlag, München 2003. Krugman, P., Wells, R. Economics, 2nd edition Worth Publishers 2009. Krugman, P., Wells, R. Macroeconomics, Palgrave MacMilan 2006 . Mankiw, N. G. Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage Schäffer Poeschel, Stuttgart 2008. Mankiw, N. G. Makroökonomik, 5. Auflage Schäffer Poeschel Stuttgart 2003. Neubäumer, R., Hewel B. (Hrsg.) Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage Gabler Verlag 2005. Siebert, H.; Lorz, O. Einführung in die Volkswirtschaftslehre, 15. Auflage Kohlhammer 2006. Makroökonomische Konzepte aus der Praxis –fast in Romanform geschrieben –finden Sie bei Farmer, R. How the Economy Works, Confidence, Crashes and Self-fulfilling Prophecies, Oxford University Press, Oxford 2010.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo Prof. Dr. Karlheinz Pohmer	

2. Semester Accounting (A.5)

Modulnummer: A.5	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Bücher führen sowie einen deutschen Jahresabschluss lesen, auswerten, interpretieren und partiell mit internationalen Abschlüssen vergleichen können	
Lehrformen/Lernmethode:	Es werden die einzelnen Themengebiete sowohl im Vorlesungs- als auch interaktivem Stil vorgebracht. Dazu gibt es häufige kurze Wissenstests in den letzten 5 Vorlesungsminuten.	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich (Accounting)	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	2. Semester - Buchführung und Jahresabschluss (inkl. Bilanzanalyse) 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Buchführung und Jahresabschluss (inkl. Bilanzanalyse) (A.5-1)

Veranstaltungsnr.: A.5-1	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	1. Einführendes Überblick-Fallbeispiel Speedy GmbH 2. Folienset (in starker Anlehnung an den Schmolke/Deitermann-Klassiker) A. Aufgabe und Bereiche des industriellen Rechnungswesens B. Einführung in die Industriebuchführung C. Berechnung und Buchungen in wichtigen Sachbereichen des Industriebetriebs D. Jahresabschluss 3. Fallstudie zur Buchführung und Bilanzpolitik (Franken GmbH) 4. Folienset (in starker Anlehnung an Schmolke/Deitermann-Klassiker) E. Auswertung des Jahresabschlusses 5. Besprechung des Jahresabschlusses eines KMU, nämlich der SIRE AG	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Basisliteratur: Schmolke/Deitermann: Industrielles Rechnungswesen, aktuelle (z.Zt. 38.) Auflage, Ergänzungsliteratur: Adolf G. Coenenberg u.a.: Einführung in das Rechnungswesen, aktuelle (z.Zt. 3.) Auflage Spezialliteratur: Adolf G. Coenenberg u.a.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, aktuelle (z.Zt. 21.) Auflage	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

2. Semester Statistik (A.6)

Modulnummer: A.6	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie lernen • Zahlenmaterial graphisch und numerisch aufzubereiten und darzustellen, • Zahlenmaterial zu analysieren und zu interpretieren, • Zahlenmaterial aus einer Stichprobe als Grundlage für Rückschlüsse auf Phänomene in der Grundgesamtheit zu nutzen, • reale Gegebenheiten wahrscheinlichkeitstheoretisch zu beschreiben und quantitativ auszuwerten und • aufbereitete Statistiken bzw. statistische Analysen einer kritischen Würdigung zu unterziehen.	
Lehrformen/Lernmethode:	Problembasiertes Lernen, Unterrichtsgespräch, Übungen	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	2. Semester - Statistik 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Jürgen Bott Prof. Dr. Gunter Kürble Prof. Dr. Marc Piazzolo Prof. Dr. Klaus J. Schröter	

Veranstaltung Statistik (A.6-1)

Veranstaltungsnr.: A.6-1	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	1. Grundlagen der Statistik 1.1. Statistische Grundbegriffe und Ablauf einer statistischen Untersuchung 1.2. Mathematische Hilfsmittel 2. Deskriptive (beschreibende) Statistik 2.1. Eindimensionale Häufigkeitsverteilung 2.2. Zweidimensionale Häufigkeitsverteilung 2.3. Parameter von Häufigkeitsverteilungen 2.3.1. Lageparameter 2.3.2. Streuungsparameter 2.3.3. Zusammenhangsmaße 2.3.4. Konzentrationsmaße 2.4. Regressionsanalyse 3. Wahrscheinlichkeitsrechnung 3.1. Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung 3.2. Zufallsvariable 3.3. Wahrscheinlichkeitsverteilungen 3.3.1. Diskrete Wahrscheinlichkeitsverteilungen 3.3.2. Stetige Wahrscheinlichkeitsverteilungen 4. Induktive (schließende) Statistik 4.1. Schätzverfahren 4.1.1. Intervallschätzungen für Mittelwerte, Anteilswerte, Varianzen 4.1.2. Bestimmung des notwendigen Stichprobenumfangs 4.2. Hypothesentestverfahren 4.2.1. Tests von Hypothesen über Mittelwerte und Anteilswerte 4.2.2. Tests von Hypothesen über Differenzen zwischen Mittel- und Anteilswerten 4.2.3. Anpassungstests 4.2.4. Chi²-Unabhängigkeitstest Für die Übungsteile innerhalb der Lehrveranstaltung werden Kenntnisse von Softwareprogrammen wie Excel und PowerPoint erwartet.	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	B. Auer, H. Rottmann, Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, Lehrbuch Gabler, 2010. H. Cremers, Stochastik für Banker, Bankakademie Verlag, 1998. D. F. Groebner, P.W. Shannon, P.C. Fry, K.D. Smith, Business Statistics: A Decision-making Approach, 5. Aufl., Upper Saddle River, NJ 2001. J. Hartung, Statistik, 15. Auflage, Oldenbourg, 2009. L. Kazmier, Wirtschaftsstatistik, McGraw-Hill, 1999. H. Kobelt, D. Steinhausen, Wirtschaftsstatistik für Studium und Praxis, 7. Auflage, Schäffer-Pöschel, 2006. D. Levine, T. Krehbiel, M. Berenson, Business Statistics: A first Course, 5th edition, Prentice-Hall, 2010. J. McClave, G. Benson, T. Sincich, Statistics for Business & Economics, 10th edition, Prentice-Hall, 2007. M. Piazzolo, Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, Daten sinnvoll aufbereiten, analysieren und interpretieren, Zweibrücker Reihe Bd. 3, 2. Auflage, VVW Karlsruhe, 2011. Th. Poddig, H. Dichtl, K. Petersmeier, Statistik, Ökonometrie, Optimierung, Uhlenbruch, 2003. R. Schlittgen, Einführung in die Statistik –Analyse und Modellierung von Daten, 11. Auflage, Oldenbourg 2008. J. Schira, Statistische Methoden der VWL und BWL, 3. Aktualisierte Auflage Pearson Studium, 2009. P. Zöfel, Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson Studium, 2003. Unterhaltsame Bücher über „Lügen und Statistik“ sowie über „Zufall und Wahrscheinlichkeiten“: W. Krämer, So lügt man mit Statistik, 7. Auflage, Piper, München, 2005. G. von Randow, Das Ziegenproblem, rororo science, 2004. J. Rosenthal, Vom Blitz getroffen, Eichborn, 2007.
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std
Verantwortlich:	Prof. Dr. Gunter Kürble Prof. Dr. Marc Piazzolo Prof. Dr. Klaus J. Schröter

2. Semester Wirtschaftsrecht I (A.7)

Modulnummer: A.7	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen: WiRe I	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie lernen die Grundlagen des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts kennen. Anhand mittelstandsbezogener Beispielfälle und Fallstudien lernen und üben Sie die praktische Anwendung Ihrer Rechtskenntnisse. Die Studierenden • kennen die Grundlagen des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts und deren Rechtsbegriffe • haben wissenschaftliche Methoden der praktischen Rechtsanwendung kennengelernt • kennen vertragliche Rechtsbeziehungen und deren Zustandekommen unter Berücksichtigung handelsrechtlicher Vorschriften und Gepflogenheiten • haben sich mit den typischen Leistungsstörungen in Verträgen, insbesondere vertiefend im Kaufrecht, auseinandergesetzt • haben gesetzliche Schuldverhältnisse insbesondere in ihrer Bedeutung für mittelständische Unternehmen kennengelernt • haben das unternehmensrelevante Sachenrecht als einen weiteren Schwerpunkt der Veranstaltung bearbeitet • kennen das Familien- und Erbrecht in Grundzügen • haben an ausgewählten mittelstandsbezogenen Beispielfällen die praktische Anwendung ihrer Rechtskenntnisse unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden geübt	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung und integrierte Übung	
Eingangsvoraus.::	Literatur Führich, Wirtschaftsprivatrecht, jeweils aktuelle Auflage, Wörlen, BGB AT, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Handelsrecht; in aktueller Auflage, Grundrisse des Rechts, Beck-Verlag, BGB AT, Schuldrecht AT und BT, Sachenrecht, Handels- und Wertpapierrecht, in aktueller Auflage NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform:::	Klausur	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	2. Semester - Wirtschaftsrecht I 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl	

Veranstaltung Wirtschaftsrecht I (A.7-1)

Veranstaltungsnr.: A.7-1	Semester: 2	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen: WiRe I		Häufigkeit: SS

Inhalt:	1. Einführung in das Recht 2. Die Personen und der Handelsstand 2.1. Natürliche und juristische Personen, Personengesellschaften 2.2. Grundlagen des Handelsrechts 3. Vertragliche Rechtsbeziehungen 3.1. Zustandekommen von Verträgen, incl. Allgemeine Geschäftsbedingungen, Handelsklauseln und Incoterms 3.2. Stellvertretung nach BGB und HGB 4. Leistungspflichten und Leistungsstörungen 4.1. Vertragliche Leistungspflichten 4.2. Leistungsstörungen 5. Kaufrecht 6. Gebrauchsüberlassungsverträge 7. Tätigkeitsverträge 8. Gesetzliche Schuldverhältnisse 8.1. GoA / Bereicherungsrecht 8.2. Unerlaubte Handlungen 8.2.1. §§823 ff BGB 8.2.2. Produkt- / Produzentenhaftung 8.2.3. Gefährdungshaftung 9. Sachenrecht 9.1. Grundlagen 9.2. Eigentum 9.2.1. Bewegliche Sachen 9.2.2. Grundstücksrecht 10. Grundlagen des Familien- und Erbrechts
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Führich, Wirtschaftsprivatrecht, in aktueller Auflage Wörlen, BGB AT, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Handelsrecht; in aktueller Auflage, Grundrisse des Rechts, Beck-Verlag, BGB AT, Schuldrecht AT und BT, Sachenrecht, Handels- und Wertpapierrecht, in aktueller Auflage NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf PohlSprechstunde nach Vereinbarung

3. Semester Steuern und Investitionsrechnung (A.8)

Modulnummer: A.8	Semester: 3	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	1) Im Speziellen: •Aneignung des Grundlagenwissens der Unternehmensbesteuerung und der Investitionsrechnung •Berechnung der Vorteilhaftigkeit praxisnaher Investitionsalternativen 2) Im Allgemeinen: •Erkennen von Interdependenzen zwischen zwei üblicherweise „autark“ gelehrt betriebswirtschaftlichen Teildisziplinen.	
Lehrformen/Lernmethode:	Optional studentische Vorträge (zur Investitionsrechnung) ansonsten interaktive Vorlesung; viele zusätzliche Übungsaufgaben, die bei Bedarf in der Vorlesung besprochen werden können; Praktikervortrag;	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	3,3 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Investitionsrechnung 1V 3. Semester - Betriebliche Steuerlehre 3V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Investitionsrechnung (A.8-1)

Veranstaltungsnr.: A.8-1	Semester: 3	Umfang: 2 ECTS CP, 1V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	Grundlagen der Investitionsrechnung 1. Statische Verfahren 2. Dynamische Verfahren 3. Berücksichtigung des Risikos 4. Praxisfälle 4.1. Kreditverträge mit Kuppelprodukten 4.2. Beamtendarlehen 4.3. Vermietete Immobilie	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Olfert, K.: Investition, aktuelle Aufl., (Kiehl) Ludwigshafen Däumler/Grabe: Anwendung von Investitionsrechnungsverfahren in der Praxis, aktuelle Auflage, NWB-Verlag Herne. Hofmann, R.: Lehrbrief I (Investitionsrechnung) aus dem Fernstudiengang BWL an der FH Kaiserslautern	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 60 Std. Kontaktzeit: 10,5 Std. Selbststudium: 49,5 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann	

Veranstaltung Betriebliche Steuerlehre (A.8-2)

Veranstaltungsnr.: A.8-2	Semester: 3	Umfang: 4 ECTS CP, 3V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	Betriebliche Steuerlehre 1. Grundlagen der Besteuerung (inkl. weiterer Steuerarten) 2. Einkommensteuer 3. Körperschaftsteuer 4. Gewerbesteuer 5. Umsatzsteuer	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Grefe, C.: Unternehmenssteuern, aktuelle Aufl., (Kiehl) Ludwigshafen Breithecker/U.A. : Unternehmensteuerreformgesetz 2008, Berlin 2007. Hofmann, R.: Lehrbrief III (Betriebliche Steuerlehre) aus dem Fernstudiengang BWL an der FH Kaiserslautern	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 120 Std. Kontaktzeit: 31,5 Std. Selbststudium: 88,5 Std.	

Verantwortlich:

Prof. Dr. Rainer Hofmann

3. Semester Betrieblicher Leistungsprozess (A.9)

Modulnummer: A.9	Semester: 3	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Die Studierenden kennen die wesentliche Bestandteile des betrieblichen Leistungsprozesses und erwerben detaillierte Kenntnisse im Teilprozess Produktionslogistik. In diesem Zusammenhang lernen sie sowohl die operative Funktion als auch die planerische und dispositive Ebene dieses Unternehmensprozesses kennen. Die Studierenden erkennen, dass sich aufgrund unterschiedlicher Güterströme verschiedene Bereiche mit differierenden Zielen und Prämissen ergeben.	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	3,3 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Betrieblicher Leistungsprozess 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Ruth Bartels Prof. Dr. Bettina Reuter Dipl.-Handelslehrer Marius Schönberger	

Veranstaltung Betrieblicher Leistungsprozess (A.9-1)

Veranstaltungsnr.: A.9-1	Semester: 3	Umfang: 6 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	Produktionslogistik: Bedarfsplanung (Stücklisten, Bedarfsauflösung, Losgrößenbestimmung) Zeit- und Kapazitätswirtschaft (Kapazitätsterminierung, Kapazitätsabgleich) Fertigung Beschaffungs- und Vertriebslogistik	
Hinweise zu Literatur/Studienbeihilfe:	Ehrmann, H.: Logistik, 3. Auflage, Ludwigshafen (Rhein) 2001. Isermann, H. (Hrsg.): Logistik (Gestaltung von Logistiksystemen), 2. Auflage, Landsberg/Lech 1998.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 180 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 138 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Ruth Bartels Prof. Dr. Bettina Reuter Dipl.-Handelslehrer Marius Schönberger	

3. Semester Grundlagen des Marketing (A.10)

Modulnummer: A.10	Semester: 3	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Ziel der Veranstaltung ist es ein allgemeines Verständnis für das weite Feld des Marketings zu schaffen. Die Studierenden sollen insbesondere • einen Überblick über die einzelnen Instrumente der Marketingpolitik bekommen. • einen Einblick in das Gebiet der Marktforschung bekommen.	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Marketingpolitik 2V 3. Semester - Marktforschung 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Marketingpolitik (A.10-1)

Veranstaltungsnr.: A.10-1	Semester: 3	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	• Grundbegriffe des Marketing • Produktpolitik • Kontrahierungspolitik • Distributionspolitik • Kommunikationspolitik	
Hinweise zu Literatur/Studienbehefe:	Bruhn, M.: Marketing, 6. Aufl., (Gabler) Wiesbaden 2002. Freter, H.: Marketing, (Pearson) München 2004. Kotler, P; Armstrong, G., u.a.: Grundlagen des Marketing, 3. Aufl., (Pearson) München 2003. Meffert, H.: Marketing, 9. Aufl., (Gabler) Wiesbaden 2000. Tietz, B.: Marketing, 3. Aufl., (Werner Verlag) Düsseldorf 1993. Weis, H.Chr.: Marketing, 13. Aufl., (Kiehl) Ludwigshafen 2004. Zentes, J.; Swoboda, B.: Grundbegriffe des Marketing, 5. Aufl., (Schäffer-Poeschel) Stuttgart 2001.	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 60 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 39 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Marktforschung (A.10-2)

Veranstaltungsnr.: A.10-2	Semester: 3	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	• Grundlagen • Erhebungsverfahren • Methoden der Informationsgewinnung • Beobachtung • Experiment • Panel • Datenanalyse und die Prognosen • Marktforschungsbericht • Marktforschung in einzelnen Bereichen	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Berekoven, L.; Eckert, W.; Ellenrieder, P.: Marktforschung, 9. Aufl., (Gabler) Wiesbaden 2001 Foscht, Th.; Swoboda, B.: Käuferverhalten, (Gabler) Wiesbaden 2004 Kroeber-Riel, W.: Konsumentenverhalten, 6. Aufl., (Vahlen) München 1996 Kuß, A.: Marktforschung, (Gabler) Wiesbaden 2004 Meffert, H.: Marketingforschung und Käuferverhalten, 2. Aufl., (Gabler) Wiesbaden 1992 Weis, H.Chr.; Steinmetz, P.: Marktforschung, 5. Aufl., (Kiehl) Ludwigshafen 2002
Lehrsprache:	Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs

3. Semester Wirtschaftsrecht II (A.7)

Modulnummer: A.7	Semester: 3	Umfang: 8 ECTS CP, 6 SWS
Kurzzeichen: WiRe II	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie vertiefen die rechtlichen Rahmenbedingungen mittelständischer Unternehmen. Anhand mittelstandsbezogener Beispielfälle und Fallstudien vertiefen Sie die praktische Anwendung Ihrer Rechtskenntnisse und lernen typische Vertragsmuster zu verstehen. Die Studierenden • haben die Rechtsgebiete des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrecht vertieft • haben die rechtlichen Besonderheiten unternehmerischen Handelns vertieft • haben sich mit dem Recht der Finanzierung in Unternehmen auseinandergesetzt • haben Fragen von besonderer Bedeutung für das mittelständische Unternehmen aus den Bereichen Handel und Finanzierung vertieft • haben sich wettbewerbsrechtliche und kartellrechtliche Bedingungen unternehmerischer Tätigkeit erarbeitet • kennen Grundzüge des Wirtschaftsverwaltungsrecht und haben die für klein- und mittelständische Unternehmen relevanten Themen vertieft	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung und Übung	
Eingangsvoraus.::	Führich, Wirtschaftsprivatrecht, aktuelle Auflage Wörlen, BGB AT, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Handelsrecht; jeweils aktuelle Auflage. Diverse, Grundrisse des Rechts, Beck-Verlag, BGB AT, Schuldrecht AT und BT, Sachenrecht, Handels- und Wertpapierrecht, jeweils aktuelle Auflage Müssig, Wirtschaftsprivatrecht, aktuelle Auflage Detterbeck, Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, aktuelle Auflage Oberrath, Öffentliches Recht, aktuelle Auflage Kartell- und Wettbewerbsrecht NOMOS-Gesetzestexte Zivilrecht, Öffentliches Recht	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Klausur	
Gesamtprüfungsanteil:	4,4 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Wirtschaftsrecht II 6V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl	

Veranstaltung Wirtschaftsrecht II (A.7-2)

Veranstaltungsnr.: A.7-2	Semester: 3	Umfang: 8 ECTS CP, 6V SWS
Kurzzeichen: WIRE II		Häufigkeit: WS
Inhalt:	1. Handelsrecht und Zivilrecht (Vertiefung) 1.1. Handelsgeschäfte (Arten, Zustandekommen, Besonderheiten) 1.2. Ausgewählte Sonderregeln des Handelsrechts 1.3. Besondere Handelsgeschäfte 2. Kaufrecht (Vertiefung) 2.1. Sonderformen des Kaufs 2.2. Gewährleistung / Garantie 2.3. Produkthaftung / Produzentenhaftung 2.4. Verbraucherschutz 3. Recht der Finanzierung 3.1. Kreditgeschäfte 3.2. Kreditsicherungen 4. Wettbewerbs- / Kartellrecht 5. Grundzüge des Wirtschaftsverwaltungsrechts	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Führich, Wirtschaftsprivatrecht, aktuelle Auflage Detterbeck, Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, aktuelle Auflage Oberrath, Öffentliches Recht, aktuelle Auflage Kartell- und Wettbewerbsrecht NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht, Öffentliches Recht
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 240 Std. Kontaktzeit: 63 Std. Selbststudium: 177 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf PohlSprechstunde nach Vereinbarung

4. Semester Informationsmanagement (A.11)

Modulnummer: A.11	Semester: 4	Umfang: 8 ECTS CP, 6 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Die Studierenden kennen die Grundlagen des Informationsmanagements und die in Unternehmen eingesetzten IT-Systeme. Sie lernen, auch anhand von Fallstudien und empirischen Untersuchungen, wie ausgehend von der gewählten Unternehmensstrategie IT-Infrastruktur und IT-Portfolios zu gestalten sind und wie Unternehmen durch organisatorische Maßnahmen sicherstellen, dass der mit IT-Investitionen angestrebten Nutzen realisiert wird (IT Controlling). Die Studierenden erkennen die Rolle moderner Informationstechnologie für Prozessoptimierung und -automatisierung sowie für die Unternehmenssteuerung und -kontrolle durch IT-unterstützte Kennzahlensysteme.	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung Informationsmanagement Vorlesung, Diskussion MÖ-Projekt Die Projektthemen werden in Kleingruppen bearbeitet.	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Hausarbeit	
Gesamtprüfungsanteil:	4,4 %	
zugehörige Veranstaltungen:	4. Semester - Vorlesung Informationsmanagement 2V 4. Semester - MÖ-Projekt 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Ruth Bartels Prof. Dr. Michael Jacob Dipl.-Handelslehrer Marius Schönberger	

Veranstaltung Vorlesung Informationsmanagement (A.11-1)

Veranstaltungsnr.: A.11-1	Semester: 4	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Vermittlung von Wissen aus den Bereichen: • IT-Infrastruktur: Rechner und ihre Vernetzung • Daten, Informationen und Wissen • IT-Portfolios: innerbetriebliche und unternehmensübergreifende Anwendungssysteme • Business Process Management: IT als Teil der Geschäftsprozesse • Enterprise Performance Management: Verbindung von Strategien, Prozessen, Kennzahlen und Systemen • IT Controlling • Modellierung und Konfiguration von betriebswirtschaftlichen Anwendungssystemen	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Mertens u.a.: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik. Holey u.a.: Wirtschaftsinformatik. Stahlknecht/Hasenkamp: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Krcmar, H.: Informationsmanagement. Fingar, P.: The Real-Time Enterprise.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Ruth Bartels Dipl.-Handelslehrer Marius Schönberger	

Veranstaltung MÖ-Projekt (A.11-2)

Veranstaltungsnr.: A.11-2	Semester: 4	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS

Inhalt:	Vertiefung des erlernten Wissens über Informationsmanagement an konkreten Fallbeispielen der betrieblichen Praxis. Dabei wird von strategischen Fragestellungen ausgegangen. Der IT-Bezug wird insbesondere zu folgenden betriebswirtschaftlichen Teilgebieten hergestellt: • Entscheidung • Organisation • Personal • Materialwirtschaft • Produktion • Marketing • Finanzmanagement • Rechnungswesen
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Analysen, Erfahrungs- und Forschungsberichte, Artikel aus der Fachliteratur Krcmar H., Schwarzer B.: Wirtschaftsinformatik: Grundlagen betrieblicher Informationssysteme, aktuelle Auflage Krcmar H.: Informationsmanagement, aktuelle Auflage Heinrich L. J., Stelzer D.: Informationsmanagement: Grundlagen, Aufgaben, Methoden, aktuelle Auflage
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Jacob

4. Semester Wirtschaftsrecht III (A.7)

Modulnummer: A.7	Semester: 4	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen: WiRe III	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Sie lernen die wichtigsten Rechtsformen für Unternehmen und ihre Bedeutung im modernen Wirtschafts- und Rechtsverkehr kennen. Auf der Grundlage einschlägiger Vertragsgestaltungen erarbeiten Sie den rechtlichen Rahmen hinsichtlich Gründung, Geschäftsführung, Vertretung, Haftung, Gewinnverteilung, etc.. Weiterhin beschäftigen Sie sich mit der praktischen Durchsetzung des Rechts: Auftrags-, Forderungs- und Vertragsmanagement; Grundzüge des Prozess- und Insolvenzrechts. Die Studierenden kennen • Die Grundlagen des Gesellschaftsrechts, dessen Grundbegriffe, die Gesamthand, die möglichen Rechtsformen der Unternehmen • Kennen das Wesen der Personengesellschaften und der Körperschaften • haben sich den rechtlichen Rahmen der verschiedenen Gesellschaftsformen hinsichtlich deren Gründung, Geschäftsführung, Vertretung, Haftung, Gewinnverteilung, etc. gründlich und vergleichend erarbeitet. • haben sich anhand ausgewählter Beispiele mit der Umwandlung und Abwicklung von Gesellschaften beschäftigt • haben sich anhand von Musterverträgen und ausgesuchten Fallstudien mit den Grundlagen der Vertragsgestaltung auseinandergesetzt • kennen Bedeutung, Notwendigkeit und rechtliche Grundlagen eines effektiven Forderungs- und Konfliktmanagements • haben einen Überblick über Ablauf und Gestaltung eines Zivilprozesses erhalten • kennen Grundzüge des Insolvenzrechts	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung und Übung	
Eingangsvoraus.::	Literatur Führich, Wirtschaftsprivatrecht, aktuelle Auflage Wörlen, Handels- und Gesellschaftsrecht, aktuelle Auflage NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Klausur	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	4. Semester - Wirtschaftsrecht III 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl	

Veranstaltung Wirtschaftsrecht III (A.7-3)

Veranstaltungsnr.: A.7-3	Semester: 4	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen: WiRe III		Häufigkeit: SS
Inhalt:	1. Gesellschaftsrecht 1.1. Grundbegriffe 1.1.1. Einführung 1.1.2. Bruchteilsgemeinschaft 1.1.3. Gesamthand 1.2. Personengesellschaften 1.3. Körperschaften 1.4. Sonderformen (Partnerschaftsgesellschaft, EWIV, Europäische Gesellschaft) 2. Grundlagen der Vertragsgestaltung 3. Forderungs- und Konfliktmanagement (Mahnen, Klagen, Vollstrecken) 4. Überblick über das Zivilprozess- und Insolvenzrecht	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Führich, Wirtschaftsprivatrecht, aktuelle Auflage Wörlen, Handels- und Gesellschaftsrecht, aktuelle Auflage NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht	

Lehrsprache:	Literatur: Deutsch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf PohlSprechstunde nach Vereinbarung

6. Semester Marketingmanagement (A.12)

Modulnummer: A.12	Semester: 6	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	einschließlich der strategischen Unternehmenskommunikation kennen zu lernen und zu verstehen. Die Studierenden sollen • lernen, was unter strategischem Marketing zu verstehen ist • in der Lage sein, Marketingkonzepte zu entwickeln. • erkennen, welche Bedeutung der Unternehmenskommunikation für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens zukommt. • in der Lage sein, Strategien der Unternehmenskommunikation auf den Absatz-, Beschaffungs- und Meinungsmärkten zu konzipieren, zu organisieren und zu evaluieren.	
Lehrformen/Lernmethode:	Problembasiertes Lernen, Unterrichtsgespräch, Fallstudien, Diskussion	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Strategisches Marketing 2V 6. Semester - Unternehmenskommunikation 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs Prof. Dr. Karlheinz Pohmer	

Veranstaltung Strategisches Marketing (A.12-1)

Veranstaltungsnr.: A.12-1	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	• Marketingmanagementprozess • Marketingkonzeption • Marketingcontrolling • Marketingorganisation	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Becker, J.: Marketing-Konzeption, 6. Auflage, Vahlen, München, 1998. Cravens, D.W.: Strategic Marketing, Texas Christian University, 1997. Homburg, Ch.; Krohmer, H.: Marketingmanagement, Gabler, Wiesbaden, 2003. Kotler, P.; Bliemel, F.: Marketing-Management, 10. Aufl., Schäffer-Poeschel, Stuttgart, 2001.	
Lehrsprache:	Deutsch und Englisch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Unternehmenskommunikation (A.12-2)

Veranstaltungsnr.: A.12-2	Semester: 6	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	• Corporate Identity und Corporate Image • Management der strategischen Unternehmenskommunikation • Ziele, Zielgruppen, Instrumente • Analyse, Konzeption, Durchführung und Evaluation • Unternehmenskommunikation im Krisenfall	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Askin, Otis / Aronoff, Craig E.: Public Relations - The Profession and the Practice, 4th edition. Dubuque, Ia.: Wm. C. Brown Publishers, 1997. Beger, Rudolf / Gärtner, Hans-Dieter / Mathes, Rainer: Unternehmenskommunikation. Grundlagen, Strategien, Instrumente. Frankfurt am Main: Frankfurter Allgemeine; Wiesbaden: Gabler, 1989. Birkigt, Klaus / Stadler, Marinus / Funck, Hans Joachim (Hrsg.): Corporate Identity: Grundlagen, Funktionen, Fallbeispiele, 4., akt. und überarb. Auflage. Landsberg/Lech: Verlag Moderne Industrie, 1988. Cutlip, Scott M. / Center, Allen H. / Broom, Glen M.: Effective Public Relations, 8th edition. Englewood Cliffs, N.J.: Prentice-Hall, 2000. Grunig, James E. / Hunt, Todd: Managing Public Relations. New York: Holt, Rinehart and Winston, Inc., 1984. Zerfaß, Ansgar: Unternehmensführung und Öffentlichkeitsarbeit. Grundlegung einer Theorie der Unternehmenskommunikation und Public Relations, Opladen: Westdeutscher Verlag, 1996.
Lehrsprache:	Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 60 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 39 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Karlheinz Pohmer

7. Semester Internationales Management (A.13)

Modulnummer: A.13	Semester: 7	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: WS
Modulgruppe:	A) Fachliche Grundlagen und Vertiefungsmodule	
Lehrformen/Lernmethode:	Problembasiertes Lernen, Unterrichtsgespräch, Fallstudien, Diskussion	
Eingangsvoraussetzungen:	Interesse an interkulturellen Fragestellungen	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform:	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	2,53 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Internationales Marketing 2V 7. Semester - Internkulturelles und internationales Management von mittelständischen Unternehmen 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Internationales Marketing (A.13-1)

Veranstaltungsnr.: A.13-1	Semester: 7	Umfang: 2,5 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	• Einführung in Internationales Marketing und Internationale Wettbewerbsstrategien • Strategisches internationales Marketing • Operatives internationales Marketing • Internationale Wettbewerbsstrategien	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Albaum, G.; Strandskov, J.; Duerr, E.: Internationales Marketing und Exportmanagement, 3. Aufl., (Pearson) München 2001. Becker, J.: Marketing-Konzeption, 6. Aufl., (Vahlen) München 1998. Bruns, J.: Internationales Marketing, 3. Aufl., (Kiehl) Ludwigshafen 2003. Zentes, J.; Swoboda, B. (Hrsg.): Fallstudien zum Internationalen Management, (Gabler) Wiesbaden 2000.	
Lehrsprache:	Deutsch/Englisch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Internkulturelles und internationales Management von mittelständischen Unternehmen (A.13-2)

Veranstaltungsnr.: A.13-2	Semester: 7	Umfang: 2,5 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Walter Ruda	

Modulgruppe: B) Spezialisierungsmodule

3-4. Semester Personalmanagement (B.1)

Modulnummer: B.1	Semester: 3-4	Umfang: 11 ECTS CP, 8 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit: LV abhängig
Modulgruppe:	B) Spezialisierungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Die Studierenden • kennen die wichtigsten personalwirtschaftlichen Problemfelder, Aufgaben und Funktionen. • verstehen wichtige Erklärungs- und Gestaltungsansätze des Personalmanagements. • können die Ansätze kritisch beurteilen und auf konkrete Fragen des Personalmanagements insbesondere von KMU anwenden. • können Fragestellungen des Personalmanagements in strukturierter Weise aufarbeiten und ihren Kommilitonen anschaulich vermitteln. (Einsatz interaktiver Lehrmethoden)	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung/ Lehrgespräch, Übung, Fallbearbeitung, Gruppenarbeit, Rollenspiel, Streitgespräch, Filmanalyse	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	5,56 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Personalmanagement I 4V 4. Semester - Personalmanagement II 2V 4. Semester - Ausgewählte Instrumente des Personalmanagements (Gruppenprojekte) 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

Veranstaltung Personalmanagement I (B.1-1)

Veranstaltungsnr.: B.1-1	Semester: 3	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	Angesichts der Vielfalt personalwirtschaftlicher Fragestellungen und der bei ihrer Beantwortung zu beachtenden Gesichtspunkte (ökonomische, juristische, soziale, psychologische, politische, technologische Aspekte) werden in allen Modulbausteinen sehr verschiedene theoretische Zugänge sowie unterschiedliche Möglichkeiten der praktischen Gestaltung untersucht. Hierbei wird insbesondere auf die besonderen Belange von KMU eingegangen. Breiten Raum nimmt die Beurteilung der personalwirtschaftlichen Praxis ein. Zunächst werden überblicksartig zentrale Probleme, Ziele, Aufgaben und Funktionen des Personalmanagements behandelt . Vertieft werden dann die personalwirtschaftlichen Grundfunktionen „Selektion“ (insbes. Personalauswahl), „Anreizgestaltung“ und „Arbeitsgestaltung“ behandelt. Die interaktive Erarbeitung der Grundfunktionen erfolgt nach einem durchgängigen Schema: Es werden Erklärungsbeiträge verschiedener Theorien und Gestaltungsmöglichkeiten für die Praxis untersucht. So werden z.B. die Entscheidungstheorie für die Selektion, die Zwei-Faktoren-Theorie für die Anreizgestaltung und das Job Characteristic Model für die Arbeitsgestaltung behandelt. Für jede Grundfunktion werden ausgewählte strukturelle Gestaltungsansätze aufgezeigt: z.B. Human Resources Management für die Anreizgestaltung, betriebliche Personalauswahlstrategien für die Selektion und Flexibilisierungsstrategien für die Arbeitsgestaltung. Außerdem werden einzelne personalwirtschaftliche Instrumente/ Maßnahmen vorgestellt und diskutiert: z.B. Tests für die Selektion, variable Vergütung für die Anreizgestaltung und Gruppenarbeit für die Arbeitsgestaltung. Dabei werden die besonderen Anforderungen an deren Ausgestaltung für KMU erarbeitet.	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Martin, A. (2001): Personal –Theorie, Politik, Gestaltung. Stuttgart. Baron, J.N./Kreps, D.M. (1999): Strategic Human Resources. New York. Robins, S.P. (2001): Organisation der Unternehmung. München. Schanz, G. (2000): Personalwirtschaftslehre. 3. Auflage, München. Behrends, T./Martin, A. (2005): Betriebsgrößenbedingte Unterschiede in der Personalarbeit von Unternehmen, in: Schulte, R. (Hrsg.): Unternehmertum, Freie Berufe und kleine und mittlere Unternehmen, Münster. Behrends, T. (2004): Personalmanagement in Klein- und Mittelbetrieben. In: Gaugler, E. u.a. (Hrsg.): Handwörterbuch des Personalwesens, Stuttgart, Sp.1575-1583. Mugler, J. (1992): Personalwesen in Klein- und Mittelbetrieben. In: Gaugler, E. u.a. (Hrsg.): Handwörterbuch des Personalwesens, Stuttgart, Sp. 1853-1863.
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. phil. Claudia Münz

Veranstaltung Personalmanagement II (B.1-2)

Veranstaltungsnr.: B.1-2	Semester: 4	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Vertieft werden die personalwirtschaftlichen Grundfunktionen „Integration“, „Sozialisation“ und „Kontrolle“. Auch hier erfolgt die Erarbeitung der Grundfunktionen nach dem Schema „Theorie“ (Erklärungsbeiträge) und „Praxis“ (Gestaltungsmöglichkeiten). Behandelt werden auch in diesem zweiten Teilmodul ausgewählte Theorien hinsichtlich ihres Erklärungsbeitrags für die jeweilige Grundfunktion (z.B. die Theorie des psychologischen Vertrags im Bereich der Sozialisation, Theorien der Arbeitszufriedenheit im Bereich der Integration und Führungstheorien im Bereich Kontrolle). Für die Grundfunktion werden ausgewählte strukturelle Gestaltungsansätze aufgezeigt (z.B. Führungssubstitute für die Kontrolle) und personalwirtschaftliche Instrumente und Maßnahmen (z.B. Teamentwicklung für die Integration) vorgestellt und diskutiert. Dabei werden die besonderen Anforderungen an deren Ausgestaltung für KMU erarbeitet.	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Kolb, D.A./Rubin, I.M./Osland, J.S./Turner, M.E. (2006): Organizational Behaviour. An Experiential Approach. 8. Auflage. Upper Saddle River. Martin, A. (2003) (Hrsg.): Organizational Behaviour. Stuttgart. Bartscher, S.; Gaugler, E. (1995): Führung. In: Bartscher, S.; Bomke, P. (Hrsg.): Unternehmungspolitik. Stuttgart, S.185-228. Bartscher-Finzer, S. (2004): Personaleinstellung und Personaleinführung. In: Gaugler, E.; Oechsler, W.A.; Weber, W. (Hrsg.) Handwörterbuch des Personalwesens, 3. Auflage, Stuttgart 2004, Sp.1479-1487. Bartscher-Finzer, S.; Martin, A. (2002): Psychologischer Vertrag und Sozialisation. In: Martin, A. (Hrsg.) Organizational Behaviour –Verhalten in Organisationen, Stuttgart 2003, S.53-76. Bartscher-Finzer, S.; Martin, A. (2003): Vertrauen –Grundlage belastungsfähiger Beziehungen. In: Universitas Online 2003. Bartscher-Finzer, S. (2004): Grundüberlegungen zur betrieblichen Integration. Arbeitspapier Fachhochschule, Zweibrücken. Behrends, T./Martin, A. (2005): Betriebsgrößenbedingte Unterschiede in der Personalarbeit von Unternehmen, in: Schulte, R. (Hrsg.): Unternehmertum, Freie Berufe und kleine und mittlere Unternehmen, Münster.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

Veranstaltung Ausgewählte Instrumente des Personalmanagements (Gruppenprojekte) (B.1-3)

Veranstaltungsnr.: B.1-3	Semester: 4	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Das gesamte Modul Personalmanagement zielt auf eine aktive Beteiligung der Studierenden ab. Im Modulbaustein 3 sind die Studierenden in ihrer Selbstorganisation und –steuerung im Rahmen von Gruppenprojekten besonders gefordert. Die Teilnehmer erarbeiten in kleinen Gruppen jeweils ein ausgewähltes personalwirtschaftliches Instrument zu einer der personalwirtschaftlichen Grundfunktionen. Die wesentlichen Inhalte der einschlägigen Literatur müssen in didaktisch aufbereiteter Form den Kommilitonen präsentiert werden. In einem weiteren Arbeitsschritt befassen sich die Gruppen mit der Anwendung ihrer Erkenntnisse für die speziellen Belange von KMU. Diese Anwendung wird –unter Einbeziehung aller Teilnehmer in der Veranstaltung –mit Hilfe von ausgewählten Lehrmethoden veranschaulicht.	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Staehle, W.H. (1999): Management. 8. Auflage. München. Breisig, T. (1990) Betriebliche Sozialtechniken. Neuwied. Kasper, H.; Mayrhofer, W. (2002); Personalmanagement, Führung, Organisation. 3. Auflage, Wien. Kolb, D.A./Rubin, I.M./Osland, J.S./Turner, M:E. (2006): Organizational Behaviour. An Experiential Approach. 8. Auflage. Upper Saddle River. Sowie spezielle Literatur zu den einzelnen Instrumenten.	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std .	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

4. Semester Gründungsmanagement (B.2)

Modulnummer: B.2	Semester: 4	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen: GrüMa	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	B) Spezialisierungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Die Studierenden • kennen die wichtigsten personalwirtschaftlichen Problemfelder, Aufgaben und Funktionen. • verstehen wichtige Erklärungs- und Gestaltungsansätze des Personalmanagements. • können die Ansätze kritisch beurteilen und auf konkrete Fragen des Personalmanagements insbesondere von KMU anwenden. • können Fragestellungen des Personalmanagements in strukturierter Weise aufarbeiten und ihren Kommilitonen anschaulich vermitteln. (Einsatz interaktiver Lehrmethoden)	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung, Übung und Gruppenarbeit	
Eingangsvoraus.::	Für den Modulbaustein gibt es von den Dozenten entwickelte Lernmaterialien. Darüber hinaus sind die folgenden Lehrbücher (jeweils in aktueller Auflage) hilfreich: Stober: Allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht Stober/Eisenmenger: Besonderes Wirtschaftsverwaltungsrecht Weigl: Stille Gesellschaft und Unterbeteiligung Giesler: Franchiseverträge Schaub/Koch: Ich mache mich selbständig Hauth: Vom Bauleitplan zur Baugenehmigung NOMOS Gesetzestexte Zivilrecht, Öffentliches Recht	
Sonstiges:	Weitere Informationen finden Sie unter: http://bw.fh-kl.de/wickum/	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Klausur	
Gesamtprüfungsanteil:	3,3 %	
zugehörige Veranstaltungen:	4. Semester - Rechtsrahmen der Unternehmensgründung 2V 4. Semester - Venture Campus 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Rechtsrahmen der Unternehmensgründung (B.2-1)

Veranstaltungsnr.: B.2-1	Semester: 4	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen: GrüMa		Häufigkeit: SS
Inhalt:	1. Berufsfreiheit und Eigentum 2. Rechtsrahmen der Geschäftsidee 3. Recht der Unternehmensgründung 3.1. Wirtschaftsverwaltungsrecht 3.2. Wirtschaftsprivatrecht 4. Standort 4.1. Baurechtliche Rahmenbedingungen 4.2. Gewerberaummieta, Pacht, Eigentum 4.3. Arbeitsstättenrecht 5. Forderungsmanagement 6. Kooperationen 6.1. Arten (Überblick) 6.2. Insb.: Franchising	

Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Stober, Allgemeines Wirtschaftsverwaltungsrecht, 17. Auflage 2011. Stober/Eisenmenger, Besonderes Wirtschaftsverwaltungsrecht, 15. Auflage 2011. Weigl, Stille Gesellschaft und Unterbeteiligung, 2. Aufl. 2004. Giesler, Franchiseverträge, 2. Aufl. 2002. Schaub/Koch, Ich mache mich selbständig, 5. Auflage 2008. Hauth, Vom Bauleitplan zur Baugenehmigung, 9. Auflage 20011 Nomos Gesetzestexte Zivilrecht
Lehrsprache:	Deutsch
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf PohlSprechstunde nach Vereinbarung

Veranstaltung Venture Campus (B.2-2)

Veranstaltungsnr.: B.2-2	Semester: 4	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Unternehmensgründungen beginnen mit umfangreichen und komplexen Entscheidungen. Vor diesem Hintergrund setzten sich die Studierenden aktiv mit den folgenden Lerninhalten auseinander: • Geschäftsidee und Geschäftsmodell • Gründungsplanung • Gründungsfinanzierung • Gründungsforschung	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Für den Modulbaustein gibt es von den Dozenten entwickelte Lernmaterialien. Weitere Literaturhinweise werden auf der Homepage der Dozenten gegeben.	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 90 Std. Kontaktzeit: 21 Std. Selbststudium: 69 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Heinrich WickumWeitere Informationen finden Sie unter: http://bw.fh-kl.de/wickum/	

6. Semester Finanzmanagement (B.3)

Modulnummer: B.3	Semester: 6	Umfang: 11 ECTS CP, 8 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	B) Spezialisierungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden • typische finanzmathematische Probleme analysieren und lösen, • den Finanzbedarf einer Unternehmung analysieren, • für den Mittelstand relevante Finanzierungsarten darstellen, • Finanzierungsmodelle analysieren, bewerten und beurteilen, • Investitionen analysieren und Entscheidungen unter Sicherheit treffen, • Instrumente der kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Aussenhandelsfinanzierung darstellen und • außenwirtschaftliche Zusammenhänge darstellen und können praxisorientierte Handlungsalternativen zur Finanzierung entwickeln.	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung/Lehrgespräch, Fallstudien, Übung/Training, Team- und Gruppenarbeiten, lernplattformgestützte Begleitung (Blended Learning)	
Eingangsvoraus.::	Empfehlenswert sind Grundlagen der linearen Algebra und Analysis, wie sie im Modul „Mathematik“ vermittelt werden. Sie müssen englische Fachtexte flüssig lesen können. Für den Modulbaustein gibt es von den Dozenten entwickelte Lernmaterialien. Darüber hinaus sind die folgenden Lehrbücher (jeweils in aktueller Auflage) hilfreich: Olfert, K. u. Reichel, C.: Finanzierung, Kiehl Verlag Zantow, R.: Finanzierung, Pearson Verlag Jahrmann: Außenhandel Häberle: Handbuch der Außenhandelsfinanzierung	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform:.	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	5,56 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Finanzierung I 4V 6. Semester - Finanzierung II 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Karl-Wilhelm Giersberg Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Finanzierung I (B.3-1)

Veranstaltungsnr.: B.3-1	Semester: 6	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Grundlegende Kenntnisse im Finanzwesen gehören zu den kaufmännischen Kernkompetenzen. Zu den Inhalten des Modulbausteins zählen: • finanzmathematische Basiselemente, • Methoden der Finanzbedarfsanalyse und der Kapitalstrukturanalyse, • Finanzierungsarten, • Finanzierungsmodelle, • Methoden der Investitionsanalyse und • Entscheidungsmodelle unter Sicherheit.	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Für den Modulbaustein gibt es von den Dozenten entwickelte Lernmaterialien. Darüber hinaus sind die folgenden Lehrbücher hilfreich: Olfert, K. u. Reichel, C.: Finanzierung, Kiehl Verlag Zantow, R.: Finanzierung, Pearson Verlag jeweils in aktueller Auflage	
Lehrsprache:	Deutsch	

Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std
Verantwortlich:	Prof. Dr. Karl-Wilhelm Giersberg Prof. Dr. Heinrich Wickum Weitere Informationen finden Sie unter: http://bw.fh-kl.de/wickum/

Veranstaltung Finanzierung II (B.3-2)

Veranstaltungsnr.: B.3-2	Semester: 6	Umfang: 6 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Inhalt:	Grundlegende Kenntnisse im Finanzwesen gehören zu den kaufmännischen Kernkompetenzen. Vor diesem Hintergrund beschäftigt sich die Veranstaltung u.a. mit • Gängigen Zahlungsinstrumente im Außenhandel • Kurz-, -mittel- und langfristigen Finanzierungsinstrumente im Auslandsgeschäft • Spezialfinanzierungen • Investitionsfinanzierung im Ausland • Absicherungsmöglichkeiten durch Hermesbürgschaften • Möglichkeiten der Devisensicherung • Wechselkursbildung und Optionspreismodelle	
Hinweise zu Literatur/Studienbehelfe:	Jahrman, Außenhandel. Häberle, Handbuch der Außenhandelsfinanzierung. jeweils in aktueller Auflage	
Lehrsprache:	Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 180Std. Kontaktzeit: 42Std. Selbststudium: 138Std	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Karl-Wilhelm Giersberg	

6-7. Semester Management und Controlling (B.4)

Modulnummer: B.4	Semester: 6-7	Umfang: 10 ECTS CP, 8 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 2 Semester	Häufigkeit: LV abhängig
Modulgruppe:	B) Spezialisierungsmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Management und Controlling I: Im ersten Teil dieser Lehrveranstaltung gewinnen die Studierenden im seminaristischen Vorlesungsstil einen generellen Überblick der mittelstandsspezifischen Problemstellungen. Nach einer Einführung in die spezielle BWL der Mittelstandsökonomie, in der auch begriffliche Abgrenzungen vorgenommen werden, lernen die Studierenden die unterschiedlichen Facetten des Gründungsprozesses (z.B. Business Plan, Venture Capital) und von Entrepreneurship (Unternehmensgründung und Unternehmertum) auch projektartig kennen. Danach werden ausgewählte Lebenszyklusmodelle an konkreten Case Studies vorgestellt. Abschließend werden die Spezifika der Mittelstandsfinanzierung erläutert, so dass die Studierenden selbständig die Besonderheiten des Mittelstandes und von Gründungsunternehmen einschätzen können. Im zweiten Teil der Lehrveranstaltung, der in Englisch gehalten wird, lernen die Studierenden die Bedeutung der Planung und hierbei im Besonderen der Budgetierung für KMU einzuschätzen. In einer Gruppenarbeit müssen die Studierenden im Rahmen einer Case Study an einem Praxisbeispiel auf Basis (englischsprachiger) Geschäftsberichte ein Budget erstellen und dann präsentieren. Diese Lehrveranstaltung wird abgerundet durch einen Ausblick zum Riskmanagement, der die Studierenden für Chancen-/Risikenabwägungen im Management sensibilisiert. Management und Controlling II: Im ersten Teil dieser Lehrveranstaltung erhalten die Studierenden im seminaristischen Vorlesungsstil einen generellen Überblick zu den Grundlagen der Unternehmensführung. Hierbei werden die Besonderheiten der Unternehmensführung in mittelständischen Unternehmen herausgearbeitet. Die Studierenden sind danach in der Lage, die Spezifika von KMU gegenüber Großunternehmen zu erkennen und in zukünftige, eigene Führungsentscheidungen umzusetzen. Interdisziplinäre Aspekte und Wissensnetzwerke spielen dabei eine wichtige Rolle. Nach einer Einführung in das Controlling, in der z.B. die Entwicklungen sowie die unterschiedlichen Rollen des Controllers aufgezeigt werden, werden ausgewählte Bereiche des strategischen Controlling vorgestellt. Danach lernen die Studierenden einzelne Bereiche des operativen Controlling (z.B. Finanz-Controlling, Logistik-Controlling) an Fallbeispielen kennen. Eine Case Study zur Einführung einer Balanced Scorecard und Kleingruppenarbeit runden den zweiten Teil dieser Lehrveranstaltung ab. Im dritten Teil der Lehrveranstaltung werden den Studierenden jeweils aktuelle Bereiche des Management in mittelständischen Unternehmen, wie z.B. Rating-Management, Investor Relations-Management, Outsourcing Management, an Praxisbeispielen vorgestellt und im Wechsel von Präsentation und Diskussion reflektiert.	
Lehrformen/Lernmethode:	Präsentation, Diskussion sowie Fallstudienbearbeitung und kleinen Übungseinheiten	
Eingangsvoraussetzungen:	Sie müssen englische Fachtexte flüssig lesen können.	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform:	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	5,1 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Management und Controlling I 4V 7. Semester - Management und Controlling II 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Rainer Hofmann Prof. Dr. Walter Ruda	

Veranstaltung Management und Controlling I (B.4-1)

Veranstaltungsnr.: B.4-1	Semester: 6	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS

Inhalt:	A. BWL mittelständischer Unternehmen und der Unternehmensgründung I. Einführung in die Mittelstandsökonomie II. Grundlagen von Unternehmensgründung und Entrepreneurship III. Betriebswirtschaftliche Aspekte der Größe und Entwicklungsrichtung mittelständischer Unternehmen - Wachstumsmodelle IV. Besondere Bedeutung der Finanzierung mittelständischer Unternehmen V. Internationalisierung mittelständischer Unternehmen B. Planung, Budgetierung und Risk Management VI. Planungsprozess VII. Budgetierung VIII. Ausgewählte Bereiche des Risk-Managements C. Controlling im Mittelstand: Bericht aus einem Forschungsprojekt
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch und Englisch (v.a. Teil B)
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.
Verantwortlich:	Prof. Dr. Walter Ruda

Veranstaltung Management und Controlling II (B.4-2)

Veranstaltungsnr.: B.4-2	Semester: 7	Umfang: 5 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit: WS
Inhalt:	A. Grundlagen der Unternehmensführung mittelständischer Unternehmen I. Begriffliche Grundlagen: KMU –Großunternehmen II. Empirische Studie: Familienunternehmen III. Besonderheiten des Managements von mittelständischen Unternehmen im Vergleich mit Großunternehmen IV. Systematische Marktorientierung als Erfolgsfaktor für mittelständische Unternehmen B. Controlling in mittelständischen Unternehmen I. Empirische Studie: Controlling in mittelständischen Unternehmen II. Ausgewählte Bereiche des Strategischen und Taktischen Controlling III. Ausgewählte Bereiche des Operativen Controlling C. Ausgewählte Bereiche des Managements mittelständischer Unternehmen I. Ganzheitliches Management: St. Galler Management Modell und die Balanced Scorecard II. Rating-Management III. Investor Relations-Management D. Exkurs: Hidden Champions	
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Details zum Arbeitsaufwand:	Workload: 150 Std. Kontaktzeit: 42 Std. Selbststudium: 108 Std.	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Walter Ruda	

Modulgruppe: C) Spezielle Kompetenzmodule

1. Semester Englisch: Allgemeinsprachlicher Teil (C.1)

Modulnummer: C.1	Semester: 1	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Allgemeinsprachlicher Teil 2V	
Modulverantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

Veranstaltung Allgemeinsprachlicher Teil (C.1-1)

Veranstaltungsnr.: C.1-1	Semester: 1	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Englisch	
Auch verwendbar in Studiengang:	Finanzdienstleistungen-PO2006 (BA-Fidi 2006) - Bachelor	
Verantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

1-5. Semester Arbeitsmethodik (C.2)

Modulnummer: C.2	Semester: 1-5	Umfang: 7 ECTS CP, 6 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 5 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Kompetenzen/Lernziele:	Die Studierenden sollen • in die Lage versetzt werden, sich selbständig ein Wissensgebiet zu erarbeiten und hierzu hilfreiche Techniken der Informationsgewinnung und -aufbereitung beherrschen, • lernen, wie man sich erfolgreich auf eine Prüfung vorbereitet und die damit einhergehenden Belastungen bewältigt, • lernen, wie man sich mit der wissenschaftlichen Literatur auseinandersetzt, • wissenschaftliche Argumentationsformen kennen und verwenden können, • in die Lage versetzt werden, schriftliche Ausarbeitungen entsprechend der formalen Anforderungen an Darstellung und Dokumentation zu erstellen, • die Bedeutung des Projektmanagements im Zusammenhang mit der Lösung von komplexen und einmaligen Problemen im Unternehmen verstehen, • lernen, welche Aufgaben es im Zusammenhang mit dem Projektmanagement in Systemen gibt, und deren Lösung am konkreten Beispiel der eigenen Projektarbeit üben, • Instrumente der Organisation, der Planung, des Controllings und der Führung in Projekten kennen lernen und an konkreten Beispielen üben.	
Lehrformen/Lernmethode:	Vorlesung/Lehrgespräch, Fallstudien, Übung/Training, Team- und Gruppenarbeiten, lernplattformgestützte Begleitung (Blended Learning)	
Eingangsvoraus.::	Für das Praxissemester (Module des 5. Semesters) kann nur zugelassen werden, wer mindestens 90 ECTS Punkte erworben hat.	
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung im Dekanat zum 1.09. bzw. 1.12.	
Sonstiges:	Klausur 90 Minuten	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	1. Semester - Studienmethodik 2V 5. Semester - Arbeitstechniken 2V 5. Semester - Projektmanagement 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Studienmethodik (C.2-1)

Veranstaltungsnr.: C.2-1	Semester: 1	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig	

Veranstaltung Arbeitstechniken (C.2-2)

Veranstaltungsnr.: C.2-2	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. Albert Herbig	

Veranstaltung Projektmanagement (C.2-3)

Veranstaltungsnr.: C.2-3	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz Prof. Dr. Heinrich Wickum	

2. Semester Kommunikations- und Führungstechnik: Vortrags- und Präsentationstechnik (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 2	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	2. Semester - Vortrags- und Präsentationstechnik 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz Christina Pallmann, M.A.	

Veranstaltung Vortrags- und Präsentationstechnik (C.3-1)

Veranstaltungsnr.: C.3-1	Semester: 2	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig	

2. Semester Englisch: Fachsprachlicher Teil (C.1)

Modulnummer: C.1	Semester: 2	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Vorausgesetzte Module:	Englisch: Allgemeinsprachlicher Teil	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	2. Semester - Fachsprachlicher Teil 2V	
Modulverantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

Veranstaltung Fachsprachlicher Teil (C.1-2)

Veranstaltungsnr.: C.1-2	Semester: 2	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Englisch	
Verantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

3. Semester Englisch: Vorbereitung auf international anerkannte Prüfungen (C.1)

Modulnummer: C.1	Semester: 3	Umfang: 2 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Vorausgesetzte Module:	Englisch: Allgemeinsprachlicher Teil Englisch: Fachsprachlicher Teil	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Vorbereitung auf international anerkannte Prüfungen 2V	
Modulverantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

Veranstaltung Vorbereitung auf international anerkannte Prüfungen (C.1-3)

Veranstaltungsnr.: C.1-3	Semester: 3	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Englisch	
Verantwortlich:	Ailsa Boyce, BA d. hons. T.E.F.L. Prof. Dr. Markus Groß	

3. Semester Kommunikations- und Führungstechnik: Kommunikation im Unternehmen (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 3	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Vorausgesetzte Module:	Kommunikations- und Führungstechnik: Vortrags- und Präsentationstechnik	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	3. Semester - Kommunikation im Unternehmen 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

Veranstaltung Kommunikation im Unternehmen (C.3-2)

Veranstaltungsnr.: C.3-2	Semester: 3	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig	

5. Semester Vernetztes Denken (C.4.1)

Modulnummer: C.4.1	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung im Dekanat zum 1.9. bzw. 1.12.	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	5. Semester - Vernetztes Denken	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz Christina Pallmann, M.A.	

Veranstaltung Vernetztes Denken (C.4.1-1)

Veranstaltungsnr.: C.4.1-1	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

5. Semester Vernetztes Denken (C.4.1)

Modulnummer: C.4.1	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Eingangsvoraus.: 90 ECTS		
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung 01.09. bzw. 01.12. im Dekanat	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	mündlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	5. Semester - Vernetztes Denken 2	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Manfred Bardmann	

Veranstaltung Vernetztes Denken (C.4.)

Veranstaltungsnr.: C.4.	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP, 2 SWS	
Kurzzeichen:		Häufigkeit:	
Lehrsprache:	Deutsch		
Teilprüfung:	Prüfungsart: Prüfungsleistung	Prüfungsform:	Prüfungsnr.:
Verantwortlich:	Prof. Dr. Manfred Bardmann Prof. Dr. phil. Claudia Münz		

5. Semester Arbeitsmethodik (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 5	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung im Dekanat zum 1.09. bzw. 1.12.	
Sonstiges:	Klausur 90 Minuten	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	5. Semester - Arbeitstechnik 5. Semester - Projektmanagement	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Arbeitstechnik (C.3-1)

Veranstaltungsnr.: C.3-1	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. Albert Herbig	

Veranstaltung Projektmanagement (C.3-2)

Veranstaltungsnr.: C.3-2	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz Prof. Dr. Heinrich Wickum	

5. Semester Arbeitsmethodik (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 5	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung im Dekanat zum 1.09. bzw. 1.12.	
Sonstiges:	Klausur 90 Minuten	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	5. Semester - Arbeitstechnik 5. Semester - Projektmanagement	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Arbeitstechnik (C.3-1)

Veranstaltungsnr.: C.3-1	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Susanne Bartscher-Finzer Prof. Dr. Albert Herbig	

Veranstaltung Projektmanagement (C.3-2)

Veranstaltungsnr.: C.3-2	Semester: 5	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz Prof. Dr. Heinrich Wickum	

6. Semester Kommunikations- und Führungstechnik: Techniken der Gesprächsführung (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Vorausgesetzte Module:	Kommunikations- und Führungstechnik: Vortrags- und Präsentationstechnik Kommunikations- und Führungstechnik: Kommunikation im Unternehmen	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Techniken der Gesprächsführung 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz Christina Pallmann, M.A.	

Veranstaltung Techniken der Gesprächsführung (C.3-3)

Veranstaltungsnr.: C.3-3	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

7. Semester Kommunikations- und Führungstechnik: Motivation und Führung (C.3)

Modulnummer: C.3	Semester: 7	Umfang: 3 ECTS CP, 2 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	C) Spezielle Kompetenzmodule	
Vorausgesetzte Module:	Kommunikations- und Führungstechnik: Vortrags- und Präsentationstechnik Kommunikations- und Führungstechnik: Kommunikation im Unternehmen Kommunikations- und Führungstechnik: Techniken der Gesprächsführung	
Prüfungsart:	Studienleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Motivation und Führung 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz Christina Pallmann, M.A.	

Veranstaltung Motivation und Führung (C.3-4)

Veranstaltungsnr.: C.3-4	Semester: 7	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

Modulgruppe: D) Wahlbereich

6. Semester Business Consulting (D.1)

Modulnummer: D.1	Semester: 6	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Klausur (Klausur im 6. Semester)	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Consultingprojekte - Methoden und Tools 6. Semester - Übungen Consultingprojekte - Methoden und Tools	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele Prof. Dr. Michael Jacob	

Veranstaltung Consultingprojekte - Methoden und Tools (D.1-1)

Veranstaltungsnr.: D.1-1	Semester: 6	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch und Deutsch Lehrveranstaltung: Englisch und Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele	

Veranstaltung Übungen Consultingprojekte - Methoden und Tools (D.1-2)

Veranstaltungsnr.: D.1-2	Semester: 6	Umfang: 2 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch und Deutsch Lehrveranstaltung: Englisch und Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele	

6. Semester Corporate Finance (D.2)

Modulnummer: D.2	Semester: 6	Umfang: 5 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit: SS
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Corporate Finance	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christian Armbruster Prof. Dr. Jürgen Bott Prof. Matthias Herbst Prof. Dr. Gunter Kürble Prof. Dr. Klaus J. Schröter	

Veranstaltung Corporate Finance (D.2-1)

Veranstaltungsnr.: D.2-1	Semester: 6	Umfang: 5 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit: SS
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch / Englisch Lehrveranstaltung: Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Armbruster Prof. Dr. Jürgen Bott Prof. Matthias Herbst Prof. Dr. Gunter Kürble Prof. Dr. Klaus J. Schröter	

6. Semester International Management & International Economics (D.3)

Modulnummer: D.3	Semester: 6	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Interkulturelles Management: Kultur und Kritische Ökonomie - die Unternehmung in der internationalen Wirtschaft 6. Semester - International Business Ethics	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo	

Veranstaltung Interkulturelles Management: Kultur und Kritische Ökonomie - die Unternehmung in der internationalen Wirtschaft (D.3-1)

Veranstaltungsnr.: D.3-1	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch Lehrveranstaltung: Englisch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo	

Veranstaltung International Business Ethics (D.3-2)

Veranstaltungsnr.: D.3-2	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch Lehrveranstaltung: Englisch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo	

6. Semester Projektmanagement (D.4)

Modulnummer: D.4	Semester: 6	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	Hausarbeit	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Organisationsübergreifende Projekte 6. Semester - Projektmanagement Campus	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Organisationsübergreifende Projekte (D.4-1)

Veranstaltungsnr.: D.4-1	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Prof. Dr. Heinrich Wickum	

Veranstaltung Projektmanagement Campus (D.4-2)

Veranstaltungsnr.: D.4-2	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. jur. Rolf Pohl Prof. Dr. Heinrich Wickum	

6. Semester Wertschöpfungskettenmanagement (SAP) (D.5)

Modulnummer: D.5	Semester: 6	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	6. Semester - Grundlagen des Handels 6. Semester - Supply Chain Management	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Grundlagen des Handels (D.5-1)

Veranstaltungsnr.: D.5-1	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch und Englisch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Supply Chain Management (D.5-2)

Veranstaltungsnr.: D.5-2	Semester: 6	Umfang: 3 ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Bettina Reuter	

7. Semester Business Consulting (D.1)

Modulnummer: D.1	Semester: 7	Umfang: 6 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Case Study Business Consulting (Organisation, IT) 2V 7. Semester - Strategisches Consulting (Case Study) 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele Prof. Dr. Michael Jacob Prof. Dr. Christoph Lauterbach	

Veranstaltung Case Study Business Consulting (Organisation, IT) (D.1-3)

Veranstaltungsnr.: D.1-3	Semester: 7	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch und Deutsch Lehrveranstaltung: Englisch und Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele	

Veranstaltung Strategisches Consulting (Case Study) (D.1-4)

Veranstaltungsnr.: D.1-4	Semester: 7	Umfang: 3 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Englisch und Deutsch Lehrveranstaltung: Englisch und Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Michael Jacob Prof. Dr. Walter Ruda	

7. Semester Corporate Finance (D.2)

Modulnummer: D.2	Semester: 7	Umfang: 0 ECTS CP
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Corporate Finance II	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christian Armbruster Prof. Dr. Jürgen Bott Prof. Matthias Herbst Prof. Dr. Gunter Kürble Prof. Dr. Klaus J. Schröter	

Veranstaltung Corporate Finance II

Veranstaltungsnr.:	Semester: 7	Umfang: ECTS CP
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Aichele	

7. Semester International Management & International Economics (D.3)

Modulnummer: D.3	Semester: 7	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Vorausgesetzte Module:	Englisch: Allgemeinsprachlicher Teil	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - International Economics 4V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo	

Veranstaltung International Economics (D.3-3)

Veranstaltungsnr.: D.3-3	Semester: 7	Umfang: 4 ECTS CP, 4V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Literatur: Deutsch und Englisch Lehrveranstaltung: Englisch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Lothar Auchter Prof. Dr. Marc Piazzolo	

7. Semester Projektmanagement (D.4)

Modulnummer: D.4	Semester: 7	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Vorausgesetzte Module:	Wirtschaftsrecht I Arbeitsmethodik Kommunikations- und Führungstechnik: Vortrags- und Präsentationstechnik	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Projektführung in Teams 3V 7. Semester - Informationsmanagement und Projektdokumentation 1V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz Christina Pallmann, M.A.	

Veranstaltung Projektführung in Teams (D.4-3)

Veranstaltungsnr.: D.4-3	Semester: 7	Umfang: 3 ECTS CP, 3V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

Veranstaltung Informationsmanagement und Projektdokumentation (D.4-4)

Veranstaltungsnr.: D.4-4	Semester: 7	Umfang: 1 ECTS CP, 1V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Albert Herbig Prof. Dr. phil. Claudia Münz	

7. Semester Wertschöpfungskettenmanagement (SAP) (D.5)

Modulnummer: D.5	Semester: 7	Umfang: 4 ECTS CP, 4 SWS
Kurzzeichen:	Dauer: 1 Semester	Häufigkeit:
Modulgruppe:	D) Wahlbereich	
Prüfungsart:	Prüfungsleistung	
Prüfungsform::	schriftlich	
Gesamtprüfungsanteil:	0,0 %	
zugehörige Veranstaltungen:	7. Semester - Standardsoftware 2V 7. Semester - Anwendung am SAP System 2V	
Modulverantwortlich:	Prof. Dr. Christine Arend-Fuchs	

Veranstaltung Standardsoftware (D.5-3)

Veranstaltungsnr.: D.5-3	Semester: 7	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	
Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Schiefer	

Veranstaltung Anwendung am SAP System (D.5-4)

Veranstaltungsnr.: D.5-4	Semester: 7	Umfang: 2 ECTS CP, 2V SWS
Kurzzeichen:		Häufigkeit:
Lehrsprache:	Deutsch	